

PREMIERE WÄHREND DER BAHNHOFSVIERTELNACHT

Rosalie – ein Comic Noir mitten in Frankfurt

0 



Foto: Helen Schindler

Passend zur Bahnhofsviertelnacht präsentieren der Künstler Daniel Hartlaub und Regisseur und Autor Michael Götz ihren Schwarz-Weiß-Comic. Zentrum des Geschehens ist der allseits bekannte Yok Yok-Kiosk.

Rosalie – so lautet das neue Projekt von Regisseur und Autor Michael Götz und Künstler Daniel Hartlaub. In Zusammenarbeit stellen sie ihr neuestes Projekt – einen Noir Comic – zur Nacht des Bahnhofsviertels vor. Dabei stellt Nazim Alemdar seine Räumlichkeiten, den Yok Yok-Kiosk, für die Präsentation zur Verfügung. Hier können Interessierte sich die tapezierten Wände mit Bildauszügen aus dem Comic sowie einen Trailer anschauen.

Der Comic wird digital gezeichnet und spiegelt seinen Stil auch im

Trailer wieder: Die einzelnen Zeichenprozesse bauen aufeinander auf und erzählen so eine visuelle Geschichte.

Inspiration zur Geschichte ist der Frankfurter Mythos um Rosemarie Nitribritt. An ihr orientieren sich die charakterlichen Grundzüge der Hauptprotagonistin Rosalie – eine weibliche Superheldin, die im Frankfurter Bahnhofsviertel lebt. Nachts kann sie ihre Superkräfte nutzen, um gegen ihren mysteriösen Verfolger zu kämpfen.

Die Ausstellung bietet bis zum 30. September einen ersten Vorgeschmack auf den vollständigen Comic, der 2019 auf der Buchmesse erscheinen soll.

Premiere: Einblicke in das Bahnhofsviertelcomic, Yok Yok, Bahnhofsviertel, Münchener Straße 32, 16. August, ab 19 Uhr, Eintritt frei

16. August 2018

Helen Schindler

 Empfehlen



Leser-Kommentare [Kommentieren](#)

Schreiben Sie den ersten Kommentar.